

Ulrike Schulz

**Gene mene muh
raus mußst du**

**Eugenik - von der Rassenhygiene
zu den Gen- und Reproduktionstechnologien**

Inhalt

Einleitung	11
Die Entwicklung der Eugenik von einer sozialen Bewegung zu einer professionalisierten Wissenschaft als politisches Phänomen	15
<i>Zur Geschichte der Eugenik</i>	15
1. Vom Darwinismus zum Sozialdarwinismus.....	15
2. Die Eugenik als ein Instrumentarium der industriellen Klassengesellschaft	16
3. Zur fehlenden Wissenschaftlichkeit der Eugenik.....	17
4. Die Hochindustrialisierung brachte ein neues Krankheits-/ Gesundheitsverständnis hervor.....	18
5. Die Zeit während des / und nach dem Ersten Weltkrieg/s verschärfte die Geburtenrückgangsfrage - Aufschwung und Umakzentuierung der Rassenhygiene.....	19
<i>Etablierung und Institutionalisierung der Rassenhygiene</i>	20
1. Im Forschungs- und Wissenschaftsbereich.....	20
1.1. Das Kaiser-Wilhelm-Institut.....	20
1.2. Innerwissenschaftliche Kritik.....	21
1.3. Die nationalsozialistische Monopolisierung der Anwendung des eugenischen 'Wissens'.....	23
1.4. Die Rolle der Anthropologie.....	24
2. In der Behindertenpädagogik.....	25
<i>Die "erbbiologische Bestandsaufnahme"</i>	26
1. Die Geschichte von den "Ehetauglichkeitszeugnissen" zur Zwangssterilisation.....	26
2. Die Verstaatlichung des Gesundheitswesens.....	27
<i>Der "Euthanasie-Diskurs"</i>	28
<i>Zusammenfassung</i>	30
Die Anwendung der Eugenik im NS	31
<i>Die Funktionalisierung der Eugenik innerhalb der Rassendoktrin Hitlers</i>	31
<i>Das Charisma des NS</i>	33
<i>Das "Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses" (GzVeN) und die darin angewandte Sozialdiagnostik</i>	34
<i>Die Asozialen-Verfolgung</i>	40
1. Die 'ZigeunerInnen'/WanderInnen-Verfolgung.....	40

2. Die "Aktion Arbeitscheu Reich" der Gestapo und die "Juni-Aktion" der Kripo.....	41
3. Das "Gemeinschaftsfremdengesetz".....	43
<i>Mit dem Kriegsbeginn - ab strategisch günstiger Zeitpunkt - wurde zeitgleich der sog. "Sterilisierungs-Stop " angeordnet und von Hitler zur sog. "Euthanasie" ermächtigt.....</i>	<i>45</i>
1. Anfänge der "Euthanasie" und die "Kinderaktion".....	46
2. "AktionT4" (Erwachsenen-'Euthanasie').....	49
3. Geheime Reichssache 14f13.....	52
4. Am 24.8.41: dem sog. "Euthanasie"-Stop folgte die "wilde Euthanasie".....	53
<i>Die "Katastrophenmedizin".....</i>	<i>56</i>
1. Die Eliminierung der sog. "Kriegsneurotiker".....	57
<i>Der "therapeutische Staat".....</i>	<i>58</i>
<i>Der deutsche Arbeitscharakter als psychologisches Phänomen der Mittäterinnenschaft.....</i>	<i>59</i>
Der Antifeminismus der Eugenik.....	63
<i>Das bürgerliche Konzept der Geschlechterpolarität: der Mann/der Mensch und das 'andere'Geschlecht.....</i>	<i>63</i>
1. Das Frauenbild Jean-Jacques Rousseaus.....	64
<i>Die Träume der Genetiker.....</i>	<i>66</i>
<i>Das rassenhygienische Engagement 'fortschrittlicher' Bewegung.....</i>	<i>69</i>
1. Die Siedlungsbewegung.....	70
2. Die Sexualreformbewegung.....	73
2.1. Die Vereinnahmung des 'Gebärstreiks' durch die rassenhygienisch involvierte Sexualreformbewegung.....	73
2.2. Ein Beispiel sexualreformerischen Gedankengutes: der Sexualarzt Rohleder.....	76
3. Die "Sittlichkeitsfrage" der bürgerlichen Frauenbewegung und ihre Partizipation an der Sexualreformbewegung.....	79
<i>Frauen unter dem Nationalsozialismus.....</i>	<i>89</i>
1. Frauen- und qualitative Geburtenpolitik.....	93
2. Unterschiedliche Wertschätzung der Ehe und der weiblichen Erwerbsarbeit.....	94
3. Fortpflanzungstechnologische Forschung an Frauen.....	96
Kontinuität.....	99
<i>Die sog. "Wiedergutmachung".....</i>	<i>99</i>

<i>Der "moderne" Antifeminismus</i>	106
1. (Zwangs-) Sterilisation heute.....	106
2. Die Humangenetik.....	110
2.1. Die Entwicklung zur Individualisierung der Eugenik.....	110
2.2. Humangenetische Beratung.....	115
2.3. Die Pflicht zur Gesundheit.....	117
2.4. Das Embryonenschutzgesetz (ESchG) - und die Forschung mit embryonalem Gewebe.....	119
2.5. Der Mythos der Machbarkeit.....	121
2.6. Das Geschäft mit der ungewollten Kinderlosigkeit.....	123
<i>Der Sozialrassismus durch die Genomanalyse</i>	130
<i>Genomanalyse und ArbeiterInnenscreening - das Ausfindigmachen von "Prädispositionen" als neues Krankheitsbild</i>	134
<i>Das EG-Projekt "Prädikative Medizin"</i>	136
<i>"Sterbehilfe"</i>	138
Widerstandsformen gegen eugenische Maßnahmen	144
<i>Gründe für das Nicht-Aufkommen einer anti-eugenischen Widerstands- bewegung im "Dritten Reich"</i>	144
1. Die Medizin.....	144
1.1. Die Krise der Medizin.....	144
1.2. Die sozialistische Eugenik.....	146
1.3. Individueller ärztlicher Widerstand gegen die Sterilisationspraxis.....	148
1.4. Einzelne Ärzte/Ärztinnen gegen die "Euthanasie".....	149
2. Die Kirche.....	150
2.1. Die Haltung der Kirche gegenüber der Sterilisationspolitik.....	151
2.2. Die Haltung der Kirche gegenüber der "Euthanasie".....	152
3. Der Anstaltsbereich.....	153
4. Die Justiz.....	157
5. Die Betroffenen.....	158
5.1. Individuelle Proteste gegen die Sterilisation.....	158
5.2. Individuelle Proteste gegen die "Euthanasie".....	161
6. Zusammenfassung.....	162
<i>Heutige Widerstandsformen</i>	165
1. Frauen gegen Gen- und Reproduktionstechnologie.....	168
Schluß	174
Abkürzungen/Begriffserklärungen	178
Anmerkungen	180
Literatur	189